

Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Thedinghausen** am Dienstag, dem 23.09.2014, 19:30 Uhr, in Thedinghausen-Morsum, Döhlings Gasthaus, Zum Fleet 1.

Anwesend:

Bürgermeister D. Ehlers
Ratsmitglied Artelt-Marquardt
Ratsmitglied Bergmann
Ratsmitglied Burkel
Ratsmitglied Callies
Ratsmitglied J. Ehlers
Ratsmitglied Fahrenholz
Ratsmitglied Garscha
Ratsmitglied Grieme
Ratsmitglied Jacobs
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Ratsmitglied Mensen
Ratsmitglied Metz
Ratsmitglied Roselius
Ratsmitglied Schröder
Ratsmitglied Shala
Ratsmitglied Dr. Strassner
Ratsmitglied A. von Hollen
Ratsmitglied H. von Hollen
Ratsmitglied Wulf

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsfachangestellter Cramer als Protokollführerin

Als Gäste:

Herr Hesse
6 Einwohner
1 Vertreter der Presse

Es fehlt:

Ratsmitglied Röpke

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Ehlers eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

- a) Eine Anwohnerin erinnert daran, dass die Verwaltung in einer früheren Ratssitzung damit beauftragt wurde, sich beim NLWKN nach den Grundwassermessständen zu erkundigen. Ihr bereite ein Artikel Sorgen, in dem es um die Verschlechterung des Grundwassers gehe.

GD Schröder antwortet darauf, dass sich nach Messständen erkundigt wurde, es aber keine relevanten Messstände für Thedinghausen gebe. Das Gebiet Thedinghausen sei kein Beobachtungsgebiet. Es würden nur sporadisch Abflüsse und die Höhe der Grundwasserstände kontrolliert. Er fügt aber beruhigend hinzu, dass hier trotz der sich verändernden Landwirtschaft noch keine Probleme beim Grundwasser vorliegen würden.

Ratsmitglied Mensen erwähnt, dass ihm Messstellenergebnisse bekannt seien, er diese allerdings nicht veröffentlichen dürfe. Was die Nitratbelastung angehe, seien die Werte allerdings nicht besorgniserregend.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

- b) Ein weiterer Bürger spricht die Firma Schröder Gas an und erkundigt sich danach, wer überprüfe, ob es sich hier um einen Störfallbetrieb handele und er somit eine Gefahr darstelle.

Bgm. Ehlers antwortet, dass diese Prüfung Aufgabe des Landkreises sei.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 22.07.2014

Bgm. Ehlers erkundigt sich, ob Einwände gegen die Genehmigung vorliegen. Dies ist nicht der Fall. Somit wird das Protokoll bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen -DS-Nr. T.1.17.M309-

- a) Ratsmitglied Wulf erkundigt sich nach dem in der Beschlusskontrolle aufgeführten Tagesordnungspunkt 8 und fragt an, wie weit der Sachstand sei.

GD Schröder berichtet, dass die Vereinbarung in Bearbeitung sei und demnächst zur Beratung in den Rat gegeben werden soll. Die Firma Barning soll sich um die technischen Pläne kümmern und das Straßenbauamt um die technische Abwicklung. Aufgrund von Urlaub sei noch keine Unterrichtung erfolgt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen -DS-Nr. T.1.17.M309-

- b) Ratsmitglied Wulf erkundigt sich danach, ob der Rat bei der weiteren Gestaltung des Denkmalplatzes und der Plattform im Hinblick auf den Standort der Bäume beteiligt werde.

GD Schröder antwortet, dass Frau Reinke von der Verwaltung die Planung erstellt und anschließend dem Bauausschuss vorstellen wird.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen
-DS-Nr. T.1.17.M309-

- c) Ratsmitglied Wulf fragt danach, ob das Teilstück des alten Brückengeländers bei der neuen Brücke über die Eyter noch eine andere Farbe erhält.

GD Schröder bejaht dies. Es sollte außerdem eine Tafel aufgestellt werden, auf der alte Zeichnungen und Fotos zu sehen sind. Das Straßenbauamt wird der Gemeinde die dortige alte Akte zur Verfügung stellen.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen
-DS-Nr. T.1.17.M309-

- d) Ratsmitglied Schröder erkundigt sich nach der Bepanung des Gebietes zwischen Tennisplatz und Amtsgericht.

GD Schröder gibt an, dass er bereits gesagt habe, dass zunächst der Denkmalplatz und die Brücke bearbeitet werden sollen. Hausintern stehen bereits Überlegungen für den Bereich Tennisplatz/Amtsgericht an. Doch zunächst sind die zuerst genannten Bereiche dringlicher.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen
-DS-Nr. T.1.17.M309-

- e) Ratsmitglied Bergmann erkundigt sich danach, ob die BTE eine Sicherung des Bahnüberganges vornehmen wird, da es dort schon zweimal zu Unfällen gekommen ist.

GD Schröder antwortet, dass keine Lichtsignale am Bahnübergang angebracht werden, da die Strecke zu wenig befahren sei, um dies vorzunehmen.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Belegung des Kindergartens Thedinghausen im Kindergartenjahr 2014/2015,
hier: Änderung/Korrektur des Beschlusses vom 03.06.2014
-DS-Nr. T.3.17.312-

Bgm. Ehlers fragt nach Wortmeldungen.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt er über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, dass im Kindergarten Thedinghausen im Kindergartenjahr 2014/2015 folgende Gruppen eingerichtet werden:

1. 4 Vormittagsgruppen mit jeweils 25 Plätzen für Kinder im Alter von 3-6 Jahren mit einer täglichen Betreuungszeit von 08:00-12:00 Uhr. Zu der Kernbetreuungszeit gibt es einen Frühdienst von 07:30-08:00 Uhr und einen Spätdienst bis 13:00 bzw. 14:00 Uhr mit Mittagessen für alle Gruppen.

2. 1 Krippengruppe mit 13 Plätzen für Kinder im Alter von 1-3 Jahren mit einer täglichen Betreuungszeit von 08:00-12:00 Uhr. Zudem wird ein Frühdienst von 07:30-08:00 Uhr und ein Spätdienst bis 13:00 bzw. 14:00 Uhr (mit Mittagessen) angeboten, sofern mind. 6 Anmeldungen vorliegen. Bei weniger als 6 Anmeldungen werden die Krippenkinder (ausnahmsweise) im Früh- bzw. Spätdienst des Kindergartens mit betreut.
3. 1 sonstige altersübergreifende Gruppe mit 10 Plätzen für Kinder im Alter von 1-6 Jahren mit einer täglichen Betreuungszeit von 12:00-15:00 Uhr.
4. 1 sonstige Gruppe für Schulkinder mit 20 Plätzen für Kinder im Alter von 6-10 Jahren mit einer wöchentlichen Betreuungszeit von über 10 Stunden in den Räumlichkeiten der Grundschule Thedinghausen.
5. 1 sonstige Gruppe für Schulkinder mit 12 Plätzen für Kinder im Alter von 6-10 Jahren mit einer wöchentlichen Betreuungszeit von unter 10 Stunden in den Räumlichkeiten der Grundschule Thedinghausen.
6. 1 sonstige Gruppe für Schulkinder mit 12 Plätzen für Kinder im Alter von 6-10 Jahren mit einer wöchentlichen Betreuungszeit von 5 Stunden in den Räumlichkeiten der Grundschule Thedinghausen (pädagogischer Mittagstisch).

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen personellen Voraussetzungen zu schaffen und Verhandlungen mit der Landesschulbehörde in Lüneburg über die Änderung der Betriebserlaubnis aufzunehmen.

Die Haushaltsmittel sind überplanmäßig bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 45 „Bahnhofstraße, Stiftung Waldheim“,

- a) **Entscheidung über die während der Verfahrensstufen „Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“ gem. § 3 Abs. 1 BauGB und „Frühzeitige Behördenbeteiligung“ gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen,**
 - b) **Entwurfs- u. Auslegungsbeschluss,**
 - c) **Entscheidung über die gemeinsame Durchführung der Verfahrensstufen „Behördenbeteiligung“ (§ 4 Abs. 2 BauGB) und „Öffentlichkeitsbeteiligung“ (§ 3 Abs. 2 BauGB) nach § 4 a Abs. 2 BauGB**
- DS-Nr. T.4.17.310-**

Bgm. Ehlers erkundigt sich nach Diskussionsbedarf. Da keiner vorliegt, lässt er über den Beschlussvorschlag abstimmen:

- a) Der Rat beschließt die als Anlage I der Urschrift dieses Protokolls und dem Protokollauszug beigefügten Abwägungsempfehlungen zum Bebauungsplan Nr. 45 „Bahnhofstraße, Stiftung Waldheim“ aus den Verfahrensstufen „Frühzeitige Behördenbeteiligung“ (§ 4 Abs. 1 BauGB) und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB).

- b) Der Rat stimmt dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Bahnhofstraße, Stiftung Waldheim“ einschl. Entwurfsbegründung zu. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 ist mit dazugehöriger Entwurfsbegründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats auszulegen.
- c) Zur Beschleunigung des Verfahrens werden die Verfahrensstufen „Behördenbeteiligung“ gem. § 4 Abs. 2 BauGB und „Öffentlichkeitsbeteiligung“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB gemeinsam durchgeführt. Diese Möglichkeit ist nach § 4a Abs. 2 BauGB vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 7 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

GD Schröder berichtet über eine bereits als Eilentscheidung angenommene Spende der Bürgerstiftung für den Landkreis Verden in Form einer Federwippe „Wilder Horst“ für den Kinderspielplatz Danziger Straße in Höhe von 705,67 €.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- a) GD Schröder berichtet über das Abstimmungsgespräch hinsichtlich der Verkehrsführung für die Baumaßnahme der L 203 Thedinghausen, Schulstraße, mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, welches im August stattfand. Die Vollsperrung der Schulstraße erfolgt am Wochenende vom 10.-12.10.2014. Der Ausweichtermin ist für den 17.-19.10.2014 geplant. Die Einrichtung der Vollsperrung soll am Freitag ab 15:00 Uhr erfolgen und Sonntagnacht/Montagfrüh vor dem Berufsverkehr je nach Auskühlzeit/Baufortschritt wieder freigegeben werden. Die Umleitung für den Lkw-Verkehr soll über die L 354/Syker Straße und L 331/Bremer Straße von Ahausen nach Emtinghausen erfolgen. Die Umleitung für den Pkw-Verkehr soll über die K 68/K 66/K 67 erfolgen. Die Umleitung für den Pkw-Verkehr soll für Lkw-Anlieger, Schul- u. Linienbusverkehr freigegeben werden. Bereits vor dem Zeitraum der Vollsperrung können Arbeiten an den Gossen und Bordsteinen erfolgen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- b) GD Schröder berichtet, dass der Landkreis der Familie Wortmann, Beppen, eine Baugenehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zum Lagern von Gülle mit 12.641 cbm erteilt habe. Darin enthalten sei auch die Genehmigung für Laufställe und Silos.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- c) Ratsmitglied Burkel spricht das neue Geländer der Brücke an und fragt, ob man die Schlösser, die bereits daran befestigt wurden, dulden sollte.

Herr Mensen wendet ein, dass zum einen Rost von den Schlössern auf das Geländer übergreifen kann und zum anderen würden immer mehr Schlösser an dem Gelände befestigt werden, wenn die Gemeinde kein Zeichen setzt und die Schlösser entfernt. Schließlich eignet man sich darauf, dass der Bauhof vorhandene sowie neu dazukommende Schlösser entfernen soll.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- d) Ratsmitglied Grieme bittet darum, einen Hundekotbehälter in der Straße „Lange Minte“ aufzustellen.

GD Schröder entgegnet, dass, wenn man nun damit anfängt dort Behälter aufzustellen, in jeder Straße Behälter gefordert werden.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- e) Ratsmitglied Grieme spricht den Weg zwischen dem Baumpark und Holtorf an und bittet darum, den Knick zu entschärfen, da der Weg nicht gut eingesehen werden könne.

GD Schröder stimmt zu, dass diese Stelle sehr unübersichtlich sei. Der Bauhof soll das Sichtfeld freischneiden und an dieser Stelle den Weg nötigenfalls verbreitern.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- f) Ratsmitglied Grieme bittet darum, beim Landkreis vorstellig zu werden und darum zu bitten, den Radweg zwischen Morsum und Lunsen auszubessern.

GD Schröder berichtet, dass in jeder Gemeinderatssitzung über das Thema der schlechten Radwege diskutiert werde. Doch oft schaffe das Straßenbauamt keine Abhilfe. Er ruft dazu auf, dass die Bürger selbst Druck beim Straßenbauamt machen oder ein Foto in der Zeitung erscheinen sollte. Dies habe meistens mehr Erfolg, als wenn die Verwaltung nochmals schreibt.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- g) Ratsmitglied Dr. Strassner fragt nach Rückmeldungen bezüglich der Hundekotbehälter und möchte wissen, ob sie Erfolg bringen.

GD Schröder kann dazu keine Aussage machen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- h) Ratsmitglied Artelt-Marquardt spricht das Thema der Veröffentlichung des Sitzungsrahmenplanes auf der Homepage der Samtgemeinde Thedinghausen an. Die UBL habe sich bereit erklärt, alle öffentlichen Sitzungen in einem neuen Plan zusammenstellen, so dass dieser nun veröffentlicht werden könne.

GD Schröder bedankt sich für die Mühe der UBL, spricht aber an, dass dies bereits in einer vorherigen Ratssitzung thematisiert wurde. Diese Veröffentlichung bringe weiteren Verwaltungsaufwand mit sich, da dazu auch die regelmäßige Aktualisierung gehöre. Er schlägt daher vor, dass die UBL den Plan auf ihrer eigenen Homepage veröffentlichen könne.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- i) Ratsmitglied Heinz von Hollen bemängelt, dass durch die Sperrung der Kreisstraße nach Beppen die Umleitungsstraßen große Schäden genommen haben. Er spricht hier den Logeweg an und wünscht sich, dass zukünftig vor der Ausweisung einer Umleitung eine Bestandsaufnahme gemacht werde, damit man hinterher feststellen könne, welche Folgen die Umleitung herbeigeführt habe, so dass der Landkreis die Straße auf seine Kosten repariert.

GD Schröder bittet darum, dass diese Schäden zukünftig der Verwaltung früher gemeldet werden.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- j) Ratsmitglied Mensen berichtet, dass es in Wulmstorf, Müggenort, vor kurzem sehr starke Geruchsbelästigungen gegeben habe. Er frage sich, ob bestimmte Auflagen zur Abfalllagerung eingehalten werden.

GD Schröder antwortet, dass dies bekannt sei. Hier sei allerdings der Landkreis zuständig. Ansprechpartner wäre dort Herr Zorn, der auch in dieser Sache unterrichtet wurde.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- k) Ratsmitglied Jacobs fragt an, ob der neue Samtgemeindebürgermeister Herr Hesse auch an dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen könne.

GD Schröder betont, dass Herr Hesse zurzeit noch keine amtliche Funktion innehatte und aus diesem Grund nicht befugt ist, an der nichtöffentlichen Sitzung teilzunehmen. Man könne dies aber für die nächste Ratssitzung andenken.

TOP 9 - Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen der anwesenden Einwohner vor.

Bgm. Ehlers schließt die öffentliche Sitzung und eröffnet die nichtöffentliche Sitzung um 20:05 Uhr.